

Offene Hilfen

Fachdienst Autismus

Fachdienst Autismus

Der Fachdienst Autismus bietet Beratung und Förderung für Menschen mit Autismus und deren Angehörige.

Das Förderangebot richtet sich an Menschen mit klar diagnostizierten Autismus-Spektrum-Störungen, wie z. B.

- Frühkindlicher Autismus
- Asperger-Syndrom
- Atypischer Autismus
- High-Functioning-Autismus

Die Förderung erfolgt nach dem TEACCH-Ansatz („Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children“) durch qualifizierte pädagogische Fachkräfte.

TEACCH ist ein ganzheitlicher pädagogisch-therapeutischer Ansatz, der die Besonderheiten von Menschen mit Autismus berücksichtigt und die Entwicklung zur Unterstützung des Lernens und zur selbstständigen Bewältigung des Alltags in den Mittelpunkt stellt.

Der methodische Aspekt der Strukturierung und Visualisierung von Raum, Zeit, Aufgabenstellungen und Arbeitsorganisation bildet dabei eine grundlegende Strategie in der Förderung, die sich auf alle Bereiche der Entwicklung bezieht.

Ziel der Förderung nach dem TEACCH-Ansatz ist die größtmögliche Selbstständigkeit und Maximierung der Lebensqualität für Menschen mit Autismus im sozialen Umfeld und in der Gesellschaft.

Eine enge Zusammenarbeit mit allen am Prozess Beteiligten (Eltern, Lehrer, Ärzte und Therapeuten) ist wichtiger Inhalt und maßgeblich für eine gelingende Förderarbeit.

Die Leistungen des Fachdienstes:

- Individuelle Beratung
- Besuch des Klienten im sozialen Umfeld (Elternhaus, Schule)
- Individuelle, ganzheitliche Entwicklungsbegleitung und Förderung mit laufender Prozessbegleitung im häuslichen und schulischen Bereich sowie in den Räumen der Lebenshilfe
- Erarbeitung individuell abgestimmter Orientierungs- und Strukturierungshilfen im Alltag
- Förderung sozialer, kommunikativer und lebenspraktischer Kompetenzen
- Förderung zur Selbstständigkeit und Stärkung der Selbstbestimmung
- Psychomotorische Gruppenangebote im Schwimmbassin und der Turnhalle
- Sozialkompetenz-Training - Gruppenangebot (SOKO-Gruppe) zur schwerpunktmäßigen Förderung der sozialen Kompetenzen (z. B. Verständnis für die Bedürfnisse des Gegenübers, Rücksichtnahme, Kompromisse eingehen...)
- Alltagskompetenz-Training - Gruppenangebot (AK-Gruppe), eine spezielle Förderung von Alltagskompetenzen, wie z. B. Einkaufen, Essenszubereitung, Bedienen von Haushaltsgeräten, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel...)
- Enge Zusammenarbeit zwischen Eltern, Angehörigen, gesetzlichen Betreuern und dem Fachdienst
- Interdisziplinärer Austausch und fachliche Begleitung mit anderen Stellen (Frühförderung, Schule, Ärzte, Therapeuten...)

Lebenshilfe Wohnen gGmbH
Oraniensteiner Straße 11
65582 Diez

Abteilungsleitung Offene Hilfen
Koordination Fachdienst Autismus

Frau Kristina Rosswurm-Höhler

Tel.: 0 64 32 / 88 80 99

k.rosswurm-hoehler(at)lebenshilfe-ldz.de